

# Medienmitteilung

der Ludothek Oberi und Altstadt

29. Mai 2026

## „Schliessung der Winterthurer Ludotheken“

**Wir Ludotheken sind erleichtert, dass der Spielverleih erhalten bleibt. Die Schliessung der Ludotheken bedauern wir jedoch sehr. Schrittweise wird der Spielverleih in die Winterthurer Bibliotheken überführt.**

Nachdem die Ludotheken im Jahr 2017 mit dem Jugendpreis der Stadt Winterthur ausgezeichnet wurden, entwickelte die Ludothek Altstadt in den darauffolgenden Jahren ein neues Betriebskonzept, um den langfristigen Fortbestand der Ludotheken zu sichern. Ziel des neuen Betriebskonzepts war es, die Ludotheken zukunftsorientiert weiterzuentwickeln und ihre wichtige gesellschaftliche Bedeutung nachhaltig zu stärken und

- Eine Teil-Professionalisierung
- barrierefreie und familienfreundliche Infrastruktur
- Platz für Aktivitäten und Aufenthaltsqualität
- finanzielle Sicherheit und langfristige Vereinbarung von Seiten der Stadt

zu erreichen.

Aufgrund der Vorgaben der Stadtentwicklung zur verstärkten Zusammenarbeit der Ludotheken wurde das bestehende Betriebskonzept überarbeitet und auf alle drei Ludotheken ausgeweitet.

Nachdem die Stadt das Betriebskonzept abgelehnt hatte, lancierten die drei Ludotheken gemeinsam eine Petition zur Rettung der Ludotheken. Innerhalb kürzester Zeit konnten 5'555 Unterschriften gesammelt werden, die im Juli 2025 an Mike Künzle überreicht wurden.

Auf Grund der Petition und der medialen Aufmerksamkeit engagierte sich die Stadtparlamentarierin Kathrin Frei Glowatz mit dem Postulat „Erhalt des Angebots und Weiterentwicklung der Ludotheken der Stadt Winterthur“. Im August 2025 wurde das Postulat vom Stadtparlament an den Stadtrat überwiesen.

Darauffolgend startete das Amt für Stadtentwicklung einen Prozess mit Unterstützung einer externen Beratungsfirma zur Lösungsfindung. Die drei Ludotheken arbeiteten beratend am Prozess mit. Sie haben sich konstruktiv und lösungsorientiert eingebracht und auf einige kritische Punkte hingewiesen.

Wir bedauern sehr, dass die Ludotheken in ihrer bisherigen Form nicht weitergeführt werden können. Gleichzeitig begrüßen wir, dass der Spielverleih sowie die Förderung des gemeinsamen Spielens künftig innerhalb der Winterthurer Bibliotheken weiterbestehen werden. Wie das zukünftige Angebot konkret ausgestaltet wird und welche bisherigen Angebote übernommen werden können, befindet sich derzeit noch in Ausarbeitung.

Für Rückfragen:

Monika Hochreutener / Ludothek Altstadt / 079 288 36 36 (Freitag 29.5.2026 13:00 bis 14.00)

Martina Winter/ Ludothek Oberi / 079 953 05 60 (Freitag 29.5.2026 11:00 bis 12:00)